gorenje

DE

Gebrauchsanweisung

Geschirrspüler

GV663A60X

Inhaltsverzeichnis

Ihr Geschirrspüler **4**

Sicherheitshinweise **5**
Aufstellen 6
Überlaufschutz 6
Verpackung 6
Entsorgung 7
Aktualisierte Informationen zur Entsorgung von Altgeräten 7
Symbole auf dem Gerät 8

Vor der Inbetriebnahme des Geschirrspülers **9**
1. Wasserhärte 9
2. Grundeinstellungen 10
Klarspüler nachfüllen 10
Salz einfüllen 10

Umweltfreundlicheres Spülen **12**
Energie und Wasser sparen 12

Beladen des Geschirrspülers **13**
Zerbrechliches Geschirr 13
Das Beladen wirkt sich auf das Spülergebnis aus 13
Die Körbe des Geschirrspülers 13
Besteckschublade 13
Oberer Korb 14
Unterer Korb 15

Verwendung des Geschirrspülers **16**
Hinzufügen von Geschirrspülmittel 16
Ein/Aus 17
Wählen Sie das Programm 17
Optionen wählen 18
Start/Stopp 19
Falls Sie weiteres Geschirr einladen möchten 19
Stromausfall 20
Nach Programmende 20
Bestes Trockenergebnis 20
Entladen des Geschirrspülers 20

Programm-Tabelle **21**

Einstellungen **22**

Reinigung und Pflege **24**
Klarspüler nachfüllen 24
Salz einfüllen 24
Filterreinigung 25
Sprüharme reinigen 25
Äußerliche Reinigung des Geschirrspülers 26
CLn - Rufen Sie das Programm Selbstreinigung auf 26
Blockaden entfernen 26
Transport/Lagerung im Winter 27

Problemlösung **28**

Installation **34**
Sicherheitshinweise 34
Aufstellung 35
Wasserablauf 35
Wasseranschluss 35
Stromanschluss 36

Service **37**
Anzahl Programmzyklen 37

Technische Daten und Energieklassen-Aufkleber **38**
Technische Daten 38
Informationen für Verbraucher 38
Informationen für das Testinstitut 38
Konformitätserklärung 38

Ihr Geschirrspüler

Installieren Sie den Geschirrspüler, siehe Kapitel *Installation*. Öffnen Sie die Tür und drücken Sie auf ⏻.

Beim ersten Einschalten des Geschirrspülers ist es wichtig, die richtigen Einstellungen zu wählen, um ein optimales Spülergebnis sicherzustellen.Siehe Kapitel *Vor der Inbetriebnahme des Geschirrspülers*.

Programme

- Auto 45-65°
- eco Eco 55°
- 1h 65°
- Intensiv 70°
- Glas 40°
- Hygiene 70°
- Nacht 55°
- Schnell 35°

Auswahl

- Startzeitvorwahl
- Kurzprogramm
- TotalDry

Spezialprogramme

- Selbstreinigung

Informationen auf dem Display

Siehe Kapitel Reinigung und Pflege.

- Klarspüler nachfüllen
- Salz einfüllen

CLn Rufen Sie das Programm Selbstreinigung auf

HINWEIS!
Das Bedienfeld ist nur bei geöffneter Tür aktiviert.

Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung und bewahren Sie diese sorgfältig auf!
- Anzahl der Standard-Maßgedecke: 16
- Verwenden Sie den Geschirrspüler nie zu einem anderen als dem in dieser Bedienungsanleitung angegebenen Zweck.
- Beladen Sie die Geschirrspülertür oder die Geschirrspülerkörbe ausschließlich mit Geschirr.
- Lassen Sie niemals die Tür des Geschirrspülers offen, da sich sonst jemand daran stoßen könnte. Schieben Sie die Geschirrkörbe in die Maschine, da der Geschirrspüler andernfalls nach vorne kippen kann.
- Verwenden Sie nur Geschirrspülmittel, das für Geschirrspüler geeignet ist!
- Diese Maschine kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Menschen mit eingeschränkter Bewegungsfähigkeit, eingeschränkten geistigen Fähigkeiten oder fehlender Erfahrung verwendet werden. Dabei müssen sie jedoch überwacht werden oder Anweisungen erhalten, wie die Maschine zu bedienen ist, und sie müssen die damit einhergehenden Risiken verstehen. Reinigungsarbeiten an der Maschine dürfen nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden.
- Ein schadhaftes Netzanschlusskabel darf nur vom Kundendienst des Herstellers oder einer Elektrofachkraft ausgewechselt werden.
- Der Geschirrspüler darf nur in Privathaushalten und für spülmaschinengeeignetes Geschirr eingesetzt werden. Jede sonstige Verwendung ist untersagt.
- Laden Sie niemals Geschirr mit Resten von Lösungsmitteln in den Geschirrspüler, da dies zu Explosionen führen kann. Auch Geschirr mit Resten von Asche, Wachs oder Schmiermitteln darf nicht im Geschirrspüler gewaschen werden.

- Kinder nicht unbeaufsichtigt lassen. Erlauben Sie Kindern nicht, den Geschirrspüler zu benutzen oder damit zu spielen. Dies gilt insbesondere, wenn die Tür geöffnet ist. Es könnten darin noch Geschirrspülmittelreste vorhanden sein! Starten Sie den Geschirrspüler nach der Zugabe von Geschirrspülmittel immer sofort.

⚠ **WARNUNG!**
Messer und sonstige spitze Teile müssen in die gesonderten Besteckkörbe des Geschirrspülers gelegt werden.

⚠ **WARNUNG!**
Beaufsichtigen Sie Ihre Kinder – Geschirrspülmittel sind ätzend!

Aufstellen
Siehe Kapitel *Installation*.

Überlaufschutz
Der Überlaufschutz startet das Abpumpen der Maschine und sperrt den Wasserzulauf ab, wenn der Wasserstand im Geschirrspüler die normale Füllstandshöhe übersteigt. Wenn der Überlaufschutz ausgelöst wurde, erscheint die Angabe F54 (Überfluss Wasser) auf dem Display. Drehen Sie den Wasserhahn zu und kontaktieren Sie den Kundendienst. (Um Wasserleckagen im Aufstellungsraum des Geschirrspülers zu vermeiden, drehen Sie bitte den Wasserhahn der Zulaufleitung zu, bevor Sie den Stecker aus der Wandsteckdose ziehen!)

Verpackung
Die Umverpackung schützt das Produkt beim Transport. Das Verpackungsmaterial ist recyclingfähig.Trennen Sie die verschiedenen Verpackungsmaterialien, um Rohstoffeinsatz und Abfälle zu reduzieren.Ihr Händler kann die Verpackung zu Recyclingzwecken übernehmen oder Ihnen das nächstgelegene Recyclingzentrum nennen. Die Verpackung besteht aus:

- Wellpappe aus 100% Recyclingmaterial.
- Styropor (EPS) ohne Chlor- oder Fluorzusatz.
- Halterung aus unbehandeltem Holz.
- Schutzfolie aus Polyethylen (PE).

Entsorgung

Der Geschirrspüler ist recyclingfreundlich hergestellt und entsprechend gekennzeichnet. Wenn der Geschirrspüler das Ende seiner Nutzungsdauer erreicht hat und entsorgt werden muss, müssen Sie ihn sofort unbrauchbar machen. Ziehen Sie das Stromkabel heraus und schneiden Sie es so kurz wie möglich ab.

Wenden Sie sich an Ihre lokalen Behörden, um zu erfahren, wo und wie Sie den Geschirrspüler richtig dem Recycling zuführen können.

Aktualisierte Informationen zur Entsorgung von Altgeräten

Getrennte Erfassung von Altgeräten

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel und Rückgabesysteme.

Batterien und Akkus sowie Lampen

Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, im Regelfall vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen. Dies gilt nicht, soweit Altgeräte einer Vorbereitung zur Wiederverwendung unter Beteiligung eines öffentlichrechtlichen Entsorgungsträgers zugeführt werden.

Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlichrechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben.

Rücknahmepflichtig sind Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m^2 für Elektro- und Elektronikgeräte sowie diejenigen Lebensmittelgeschäfte mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m^2, die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m^2 betragen oder die gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m^2 betragen. Vertreiber haben die Rücknahme grundsätzlich durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten.

Die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe eines Altgerätes besteht bei rücknahmepflichtigen Vertreibern unter anderem dann, wenn ein neues gleichartiges Gerät, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen erfüllt, an einen Endnutzer abgegeben wird. Wenn ein neues Gerät an einen privaten Haushalt ausgeliefert wird, kann das gleichartige Altgerät auch dort zur unentgeltlichen Abholung übergeben werden; dies gilt bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln für Geräte der Kategorien 1, 2 oder 4 gemäß § 2 Abs. 1 ElektroG, nämlich »Wärmeüberträger«, »Bildschirmgeräte« oder »Großgeräte« (letztere mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 Zentimeter). Zu einer entsprechenden Rückgabe-Absicht werden Endnutzer beim Abschluss eines Kaufvertrages befragt. Außerdem besteht die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe bei Sammelstellen der Vertreiber unabhängig vom Kauf eines neuen Gerätes für solche Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, und zwar beschränkt auf drei Altgeräte pro Geräteart.

Datenschutz-Hinweis

Altgeräte enthalten häufig sensible personenbezogene Daten. Dies gilt insbesondere für Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik wie Computer und Smartphones. Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse, dass für die Löschung der Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten jeder Endnutzer selbst verantwortlich ist.

Bedeutung des Symbols »durchgestrichene Mülltonne«

Das auf Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen ist.

Symbole auf dem Gerät

Lesen Sie die Bedienungsanleitung durch.

Als Elektroschrott entsorgen.

CE Zugelassen nach den einschlägigen EU-Richtlinien.

Vor der Inbetriebnahme des Geschirrspülers

1. Wasserhärte

Um ein gutes Spülergebnis zu erhalten, benötigt der Geschirrspüler weiches Wasser (Wasser mit einem niedrigen Mineralgehalt). Hartes Wasser führt zur Bildung von weißen Ablagerungen auf dem Geschirr und im Geschirrspüler.

Prüfen der Wasserhärte

Die Wasserhärte wird in deutschen Grad Wasserhärte (°dH), französischen Grad Wasserhärte (°fH), englischen Grad Wasserhärte (°eH) oder in Millimol pro Liter (mmol/l) angegeben.

Falls der Härtegrad der Wasserversorgung höher als 5 °dH (bzw. 9 °fH / 6 °eH / 0,9 mmol/l) ist, muss das Wasser enthärtet werden. Dies erfolgt automatisch mithilfe des eingebauten Wasserenthärters. Damit der Wasserenthärter korrekt funktionieren kann, muss der Härtegrad der Wasserversorgung eingestellt werden. Justieren Sie den Wasserenthärter entsprechend und dosieren Sie Geschirrspülmittel und Klarspüler dann wie für weiches Wasser.

Wenden Sie sich an Ihre lokalen Wasserwerke, um den Härtegrad Ihres Wassers zu erfragen.

Notieren Sie die Wasserhärte:_____

°dH	°fH	°eH	mmol/l	Empfohlene Einstellung
0-5	0-9	0-6	0,0-0,9	4:00
6-8	10-14	7-10	1,0-1,4	4:01
9-11	15-20	11-14	1,5-2,0	4:02
12-14	21-25	15-18	2,1-2,5	4:03
15-19	26-34	19-24	2,6-3,4	4:04
20-24	35-43	25-30	3,5-4,3	4:05
25-29	44-52	31-36	4,4-5,2	4:06
30-39	53-70	37-49	5,3-7,0	4:07
40-49	71-88	50-61	7,1-8,8	4:08
50	89	62	8,9	4:09

Für Wasserhärten über 50°dH (89°fH / 62°eH / 8,9 mmol/l) empfehlen wir den Anschluss an einen externen Wasserenthärter.

Erhöhter Verbrauch während der Regenerierung

Der in den Geschirrspüler eingebaute Wasserenthärter wird zur Gewährleistung der Funktion regelmäßig regeneriert.Durch die Regenerierung wird das Geschirrspülprogramm verlängert und der Verbrauch von Energie und Wasser erhöht. Wie oft der Wasserenthärter des Geschirrspülers regeneriert wird, hängt von der gewählten Einstellung ab.

Läuft zum Beispiel das Programm Eco 55° mit einer Wasserhärte von 14°dH (25°fH / 18°eH / 2,5 mmol/l), dann wird der Wasserenthärter in regelmäßigen Zeitabständen (nach 7 Geschirrspülzyklen) regeneriert. Dadurch erhöht sich der Energieverbrauch um 0,015 kWh und der Wasserverbrauch um 2,3 Liter und die Programmdauer wird um 3 Minuten verlängert. Die Regenerierung erfolgt während des Hauptspülgangs des Programms.

WARNUNG!

Hartes Wasser hinterlässt weiße Ablagerungen auf dem Geschirr und im Geschirrspüler. Deshalb ist es wichtig, für den Wasserenthärter die richtige Einstellung auszuwählen. Siehe Wasserhärte im Kapitel *Einstellungen*.

Lassen Sie den Geschirrspüler nie mit leerem Salzbehälter laufen, wenn die Wasserhärte der Wasserversorgung mehr als 5°dH (9°fH / 6°eH / 0,9 mmol/l) beträgt.

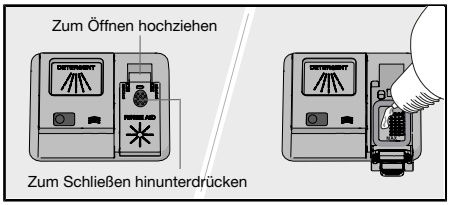
2. Grundeinstellungen

Beim ersten Einschalten des Geschirrspülers ist es wichtig, die richtigen Einstellungen zu wählen, um ein optimales Spülergebnis sicherzustellen. Siehe Seite 22.

Einrichten:

- Klarspüler
- Wasserhärte
- TAB (All-in-One-Geschirrspülmittel)

3. Klarspüler nachfüllen



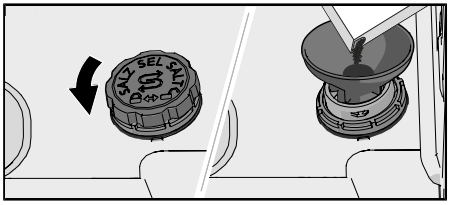
Die Trockenzeit verkürzt sich und das Trockenergebnis ist besser, wenn Klarspüler verwendet wird. Auch das Spülergebnis ist besser, das Spülgut wird einwandfrei und fleckenlos sauber.

Wählen Sie Klarspüler 3:01 - 3:05 und füllen Sie das Klarspülmittelfach mit Klarspülmittel auf.

1. Öffnen Sie den Deckel des Klarspülerfachs.
2. Füllen Sie den Klarspüler vorsichtig bis zur Markierung **MAX** ein.
3. Entfernen Sie sämtliche Klarspüler-Spritzer neben dem Fach.
4. Verschließen Sie den Deckel sorgfältig.

Wenn Klarspüler nachgefüllt werden muss, leuchtet das Symbol auf dem Display auf.

4. Salz einfüllen



Für eine Wasserversorgung mit einer Härte von über 5 °dH (9 °fH / 6 °eH / 0,9 mmol/l) mit Salz füllen.

Füllen Sie Salz in den Salzbehälter ein, wenn Sie die Einstellung Wasserhärte 4:01 - 4:09 gewählt haben.

1. Drehen Sie den Deckel des Salzbehälters gegen den Uhrzeigersinn, um ihn abzunehmen.
2. Positionieren Sie den mit dem Geschirrspüler mitgelieferten Trichter in die Auffüllöffnung des Salzbehälters. Vor dem ersten Spülgang ca. 1 l Wasser einfüllen. (Das Wasser wird nur beim ersten Mal benötigt.)

3. Füllen Sie eine ausreichende Menge Salz in den Salzbehälter ein (max. 750 Gramm). Verwenden Sie dazu Spezialsalz für Geschirrspüler.
4. Wischen Sie überschüssiges Salz ab und drehen Sie den Deckel im Uhrzeigersinn, bis er sich in der geschlossenen Position befindet.

Wenn Salz nachgefüllt werden muss, leuchtet das Symbol auf dem Display auf.

WARNUNG!
Um Rostflecke zu vermeiden, muss ein Geschirrspülprogramm sofort nach der Zugabe von Salz gestartet werden.

Umweltfreundlicheres Spülen

Energie und Wasser sparen

Ein Geschirrspüler in einem Privathaushalt verbraucht in der Regel weniger Energie und Wasser als das Geschirrspülen von Hand.

Spülen Sie Geschirr nicht unter fließendem Wasser ab.

Spülen Sie das Geschirr nicht mit Leitungswasser vor, da dies den Energie- und Wasserverbrauch erhöht.Entfernen Sie lediglich größere Speisereste, bevor Sie den Geschirrspüler beladen.

Wählen Sie ein umweltfreundliches Geschirrspülmittel.

Lesen Sie die Umwelterklärungen auf der Verpackung!

Übermäßige Mengen an Geschirrspülmittel, Klarspüler und Salz machen den Spülvorgang weniger effektiv und belasten die Umwelt stärker.

Geschirrspüler nur bei voller Beladung laufen lassen

Sie sparen Energie und Wasser, indem Sie ein Spülprogramm erst starten, wenn der Geschirrspüler voll beladen ist (siehe „Anzahl der Standard-Maßgedecke“). Verwenden Sie im Fall von unangenehmen Gerüchen das 1h 65° Programm mit der Option Kurzprogramm zum Spülen des Geschirrs.

Lassen Sie Programme bei niedrigerer Temperatur laufen.

Wenn das Geschirr nur leicht verschmutzt ist, können Sie ein Programm mit niedriger Temperatur wählen.

Wählen Sie das Geschirrspülprogramm – Eco 55°

Dieses Programm ist zur Reinigung von normal verschmutztem Geschirr geeignet und hinsichtlich des Gesamtenergie- und Wasserverbrauchs das effektivste Programm. Mit diesem Programm wird die Einhaltung der EU-Richtlinie für Ökodesign überprüft.

Das Geschirrspülprogramm ist für einen effizienten Spülvorgang bei möglichst geringem Energie- und Wasserverbrauch ausgelegt. Das Programm spült über lange Zeit bei niedriger Temperatur.

Wählen Sie die Option – TotalDry

Wenn Sie die Einstellung TotalDry verwenden, bei der sich die Geschirrspülertür automatisch öffnet, wird die Programmdauer verkürzt und es werden bessere Trockenergebnisse erzielt. Warten Sie, bis der Geschirrspüler anzeigt, dass das Programm zu Ende gelaufen und das Geschirr abgekühlt ist, bevor Sie die Maschine entladen. (Bei Einbaugeräten müssen die umgebenden Möbel gegenüber Kondenswasser aus dem Geschirrspüler beständig sein.)

Anschluss an Kaltwasser

Schließen Sie den Geschirrspüler an den Kaltwasserzulauf an, wenn das Gebäude mit Öl, Strom oder Gas beheizt wird.

Anschluss an Warmwasser

Schließen Sie den Geschirrspüler an den Warmwasserzulauf (max. 70 °C) an, wenn das Gebäude aus energieeffizienten Quellen wie Fernwärme, Solarenergie oder geothermischer Energie beheizt wird. Mit einem Warmwasseranschluss verringert sich der Energieverbrauch des Geschirrspülers.

HINWEIS!

Achten Sie darauf, dass die zulässige Wasserzulauftemperatur nicht überschritten wird. Einige für Kochgeschirr verwendete Materialien halten keiner großen Hitze stand. Siehe *Zerbrechliches Geschirr* im Kapitel *Beladen des Geschirrspülers*.

Beladen des Geschirrspülers

Zerbrechliches Geschirr

Manche Arten von Kochgeschirr sind aus unterschiedlichen Gründen nicht spülmaschinenfest. Bestimmte Materialien vertragen keine große Hitze und andere können vom Geschirrspülmittel angegriffen werden.

Seien Sie vorsichtig mit handgefertigten Gegenständen, zerbrechlicher Dekoration, Kristall/Glas, Silber, Kupfer, Zinn, Aluminium, Holz und Kunststoff. Achten Sie auf die Kennzeichnung „Spülmaschinenfest“.

Das Beladen wirkt sich auf das Spülergebnis aus

Stellen Sie das Geschirr so in den Geschirrspüler, dass bei einem möglichst niedrigen Energie- und Wasserverbrauch das beste Spül- und Trocknungsergebnis erzielt wird.Sorgen Sie dafür, dass der Geschirrspüler alle Geschirroberflächen möglichst gut erreichen, spülen und trocknen kann.

- Alle schmutzigen Oberflächen sollten nach innen und unten zeigen!
- Geschirr sollte nicht in- oder aufeinandergestellt werden.
- Geschirr mit Hohlräumen, z. B. Tassen, anwinkeln, damit das Wasser abläuft. Dies ist auch bei Geschirr aus Kunststoff wichtig.
- Darauf achten, dass kleine Gegenstände nicht durch den Geschirrspülerkorb fallen können. In der Besteckschublade anordnen.

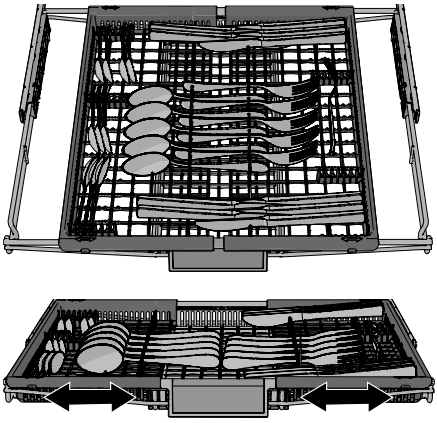
Die Körbe des Geschirrspülers

Der Geschirrspüler ist mit einer Besteckschublade, einem oberen Korb und einem unteren Korb ausgestattet.

Die Ausführung der Körbe kann je nach Geschirrspülermodell variieren.

Besteckschublade

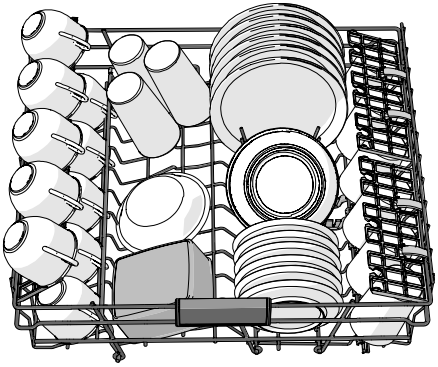
Die Besteckschublade hat Platz für Besteck, Schöpfkellen, Schneebesen, Servierbesteck und ähnliches.

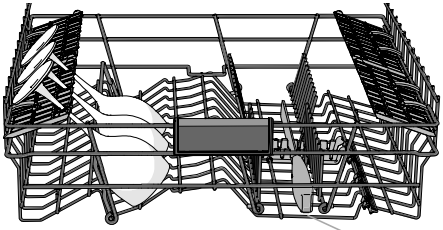


Der obere Besteckkorb besteht aus drei Teilen, die seitlich verschoben werden können, um das Geschirr besser einlegen zu können.

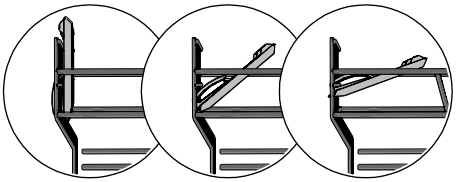
Oberer Korb

Legen Sie Gläser, Tassen, Schüsseln, kleine Teller und Untertassen in den oberen Korb. Alle verschmutzten Oberflächen sollten nach innen und unten zeigen! Weingläser werden in die Weinglashalterung gestellt und Messer kommen in den Messerköcher auf der rechten Seite.





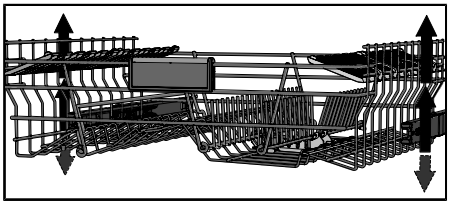
Messerköcher



3 Positionen

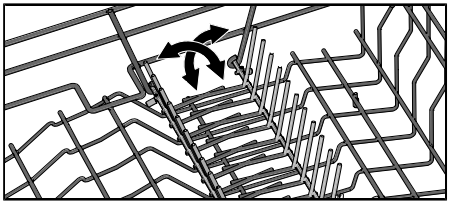
Den oberen Korb senken/anheben

1. Ziehen Sie den oberen Korb heraus.
2. Umfassen Sie die Seiten des oberen Korbs mit beiden Händen und heben Sie ihn nach oben.
3. Wenn der obere Korb in der oberen Position angehoben wird, fällt er in die untere Position. Achten Sie darauf, dass beide Seiten des Korbs immer in derselben Höhe stehen.



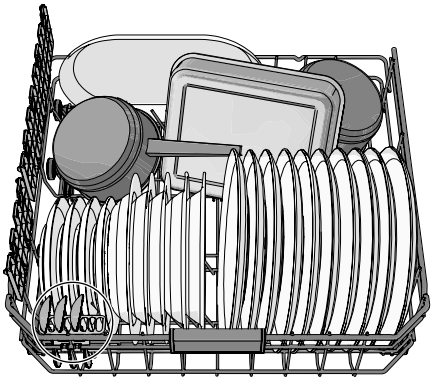
Verstellbare Tellereinsätze

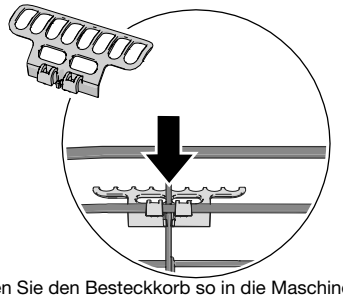
Die verstellbaren Tellereinsätze können heruntergeklappt werden, um das Einsetzen von Töpfen, Schüsseln und Gläsern zu erleichtern.



Unterer Korb

Setzen Sie große Teller, kleine Teller, Serviergeschirr und Töpfe in den unteren Korb ein. Besteck können Sie in den Besteckkorb legen.

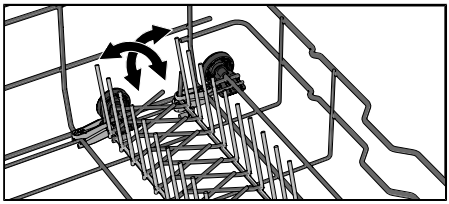




Setzen Sie den Besteckkorb so in die Maschine, dass Sie Platz für eine maximale Beladung erhalten. (Im beiliegenden Kunststoffbeutel enthalten.)

Verstellbare Tellereinsätze

Die verstellbaren Tellereinsätze können heruntergeklappt werden, um das Einsetzen von Töpfen und Schüsseln zu erleichtern.



HINWEIS!
Achten Sie darauf, dass sich die Sprüharme frei bewegen können!

Verwendung des Geschirrspülers

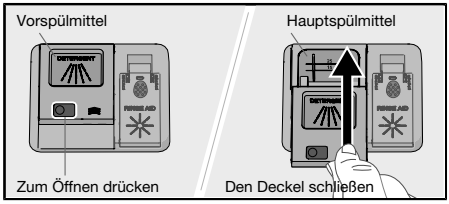
Hinzufügen von Geschirrspülmittel

Beachten Sie die Dosierungshinweise auf der Verpackung des Geschirrspülmittels. Dieser Geschirrspüler enthält einen Wasserenthärter, das Geschirrspülmittel und der Klarspüler sollten also weichem Wasser entsprechend dosiert werden.

Zu viel Geschirrspülmittel kann zu einem weniger effektiven Spülvorgang führen und belastet außerdem stärker die Umwelt.

Spülmittelfach

Das Geschirrspülmittelfach muss bei Zugabe des Geschirrspülmittels trocken sein.



Füllen Sie bei Verwendung von Pulver- oder Flüssigspülmittel eine kleine Menge Spülmittel in das Fach für Vorspülmittel.

HINWEIS!
Verwenden Sie nur Geschirrspülmittel, das für Geschirrspüler geeignet ist! Handspülmittel darf nicht verwendet werden, da die Schaumbildung den effizienten Betrieb des Geschirrspülers beeinträchtigt.

All-in-One-Geschirrspülmittel

Es gibt viele verschiedene Arten von All-in-One-Geschirrspülmittel auf dem Markt. Lesen Sie die Anweisungen zu diesen Produkten sorgfältig durch.

Aktivieren Sie die Einstellung TAB, wenn Sie ein All-in-One-Geschirrspülmittel verwenden, das Klarspüler enthält.

Geschirrspültabs werden nicht für Kurzprogramme (kürzer als 75 Minuten) empfohlen. Verwenden Sie stattdessen Pulver oder flüssiges Geschirrspülmittel.

HINWEIS!
Optimale Spül- und Trockenergebnisse werden bei der Verwendung von herkömmlichem Geschirrspülmittel zusammen mit separat dosiertem Klarspüler und Salz erreicht.

Kontaktieren Sie den Spülmittelhersteller, wenn Sie Fragen zum Spülmittel haben.

HINWEIS!
Das Bedienfeld ist nur bei geöffneter Tür aktiviert.

⏻ Ein/Aus

Öffnen Sie die Tür und drücken Sie auf ⏻. Drehen Sie auch den Wasserhahn auf, wenn er zugedreht ist.

Wählen Sie das Programm

Ein Programm auswählen, das zum Geschirrtyp und zum Verschmutzungsgrad passt. Eco 55° ist standardmäßig voreingestellt.

Drücken Sie das gewünschte Programm, bis es aktiviert ist, was von einer Anzeigeleuchte angezeigt wird.

Auto 45-65°

Der Geschirrspüler erkennt automatisch, wie verschmutzt das Geschirr ist und stellt Wasserverbrauch sowie Temperatur entsprechend ein. Bei Neuinstallation müssen zunächst fünf Spülvorgänge mit dem Programm ausgeführt werden, bevor es vollständig angepasst ist und optimale Ergebnisse liefern kann.

eco Eco 55°

Dieses Programm ist zur Reinigung von normal verschmutztem Geschirr geeignet und hinsichtlich des Gesamtenergie- und Wasserverbrauchs das effektivste Programm. Mit diesem Programm wird die Einhaltung der EU-Richtlinie für Ökodesign überprüft.

Ausführliche Angaben zu umweltfreundlicherem Spülen entnehmen Sie dem Kapitel *Umweltfreundlicheres Spülen*.

Für stark verschmutztes, sehr fettiges Geschirr sollte ein Programm mit höheren Temperaturen verwendet werden.

1h 1h 65°

Ein Schnellprogramm für leicht angetrocknete Speisereste (nicht für eingebrannte Speiserückstände, wie beispielsweise bei Auflaufformen).

Die TotalDry Option ist wichtig, um beste Trockenergebnisse zu erzielen.

Intensiv 70°

Ein Programm mit hoher Temperatur zum Lösen von Fett auf stark verschmutztem Geschirr wie Pfannen, Bratentöpfen und Auflaufformen. Falls der Geschirrspüler mit diesem Geschirr noch nicht voll beladen ist, können Sie noch Teller oder Ähnliches hinzustellen.

Glas 40°
Ein schonendes Geschirrspülprogramm mit niedriger Temperatur zum Spülen von empfindlichem Geschirr aus Kristall/Glas. Achten Sie darauf, eine kleine Menge Geschirrspülmittel zu verwenden und das Geschirr so anzuordnen, dass es sich beim Spülen nicht berührt. *Zerbrechliches Geschirr* im Kapitel *Beladen des Geschirrspülers*. Porzellan ohne angetrocknete Speisereste, das gerade verwendet wurde, kann ebenfalls mit diesem Programm gespült werden.

Hygiene 70°
Dieses Programm ist ideal für Geschirr mit besonders hohen Hygieneanforderungen, z.B. für Babyfläschchen und Schneidebrettchen. Die Temperatur ist hoch, sowohl im Hauptspül- als auch im letzten Spülgang.

Nacht 55°
Dies ist ein leiseres Geschirrspülprogramm, das sich gut für den Nachtbetrieb eignet. Seine Programmdauer ist verlängert.

Schnell 35°
Ein Schnellprogramm für Geschirr, das gerade verwendet wurde, ohne angetrocknete Speisereste.

Selbstreinigung
Selbstreinigungsprogramm zur hygienischen Reinigung des Geschirrspülerinnenraums, der Sprüharme und der Spritzdüsen.

Dieses Programm sollte (ohne Inhalt in der Maschine) mit normalem Geschirrspülmittel oder Zitronensäure verwendet werden. Spezialreiniger für Geschirrspüler sind im Handel erhältlich. Zur Entfernung von Kalkablagerungen siehe *Geschirrspülerinnenraum* im Kapitel *Reinigung und Pflege*.

HINWEIS!
CLn Der Geschirrspüler zeigt in regelmäßigen Abständen an, dass Selbstreinigung ausgeführt werden muss.

Optionen wählen
Drücken Sie zur Aktivierung auf die Optionen. (Die verfügbaren Optionen können für die einzelnen Programme unterschiedlich sein.)

Startzeitvorwahl
Wenn Sie Startzeitvorwahl auswählen, startet der Geschirrspüler 1 - 24 Stunden, nachdem Sie die Taste ▷|▫ gedrückt und die Tür geschlossen haben.

1. Drücken Sie einmal auf ◷ , um Startzeitvorwahl zu aktivieren. Drücken Sie die Schaltfläche mehrfach oder halten Sie sie gedrückt, um die gewünschte Anzahl Stunden einzustellen. Die Zeitdauer für Startzeitvorwahl wird auf dem Display angezeigt.
2. Drücken Sie ▷|▫ und schließen Sie die Tür. Die Rückwärtszählung des Timers beginnt und der Geschirrspüler startet nach der gewählten Verzögerung.

Wenn Sie die Auswahl Startzeitvorwahl aufheben möchten, öffnen Sie die Tür und halten anschließend drei Sekunden lang ▷|▫ gedrückt.

Nicht verfügbar für Selbstreinigung

Kurzprogramm
Diese Auswahl verkürzt die Programmzeit, verbraucht jedoch mehr Strom und Wasser.

Drücken Sie auf , um die Option zu aktivieren. Die Programmdauer auf dem Display wird aktualisiert.

Nicht verfügbar für Auto 45-65°, Glas 40°, Hygiene 70°, Nacht 55°, Schnell 35°, Selbstreinigung

TotalDry
Die Geschirrspülertür öffnet sich automatisch, was die Programmdauer verkürzt und die Trockenergebnisse verbessert. Warten Sie, bis der Geschirrspüler anzeigt, dass das Programm zu Ende gelaufen und das Geschirr abgekühlt ist, bevor Sie die Maschine entladen. (Bei Einbaugeräten müssen die umgebenden Möbel gegenüber Kondenswasser aus dem Geschirrspüler beständig sein.)

Die Trockenzeit der TotalDry Option variiert (von 5 bis 90 Minuten) je nach Modell, Programm und Temperatur des Klarspülgangs.

Drücken Sie auf , um die Option zu aktivieren, was durch eine Anzeigeleuchte angezeigt wird.

Die Option TotalDry ist bei einigen Programmen voreingestellt.

Nicht verfügbar für Hygiene 70°, Selbstreinigung

HINWEIS!
Das beste Ergebnis erzielen Sie, wenn Sie die Tür erst nach Abschluss des Trockengangs schließen, nachdem sich das Gerät automatisch ausgeschaltet hat.

WARNUNG!
Die Geschirrspülertür darf bei automatischer Öffnungsfunktion nicht blockiert oder sofort wieder geschlossen werden.Hierdurch kann der Türverriegelungsmechanismus beschädigt werden.Warten Sie mindestens 5 Minuten, bevor Sie die Tür schließen.

Start/Stopp
Halten Sie gedrückt. Das Display blinkt danach zur Anzeige, dass der Geschirrspüler betriebsbereit ist. Schließen Sie die Tür vorschriftsgemäß, da die Maschine sonst nicht startet.

Stoppen oder Ändern eines Programms
Öffnen Sie die Tür. Wenn Sie das Programm nach dem Ingangsetzen des Geschirrspülers unterbrechen oder ändern möchten, drücken Sie die Schaltfläche und halten Sie drei Sekunden lang gedrückt.

Füllen Sie neues Spülmittel ein, wenn sich der Deckel des Spülmitteldosierers geöffnet hat. Wählen Sie dann erneut ein Programm, drücken Sie auf und schließen Sie die Tür.

Verbleibende Zeit
Nach der Wahl eines Programms und von Optionen, wird die Dauer des Programms bei der letzten Verwendung angezeigt.

Falls Sie weiteres Geschirr einladen möchten[1)]
Öffnen Sie die Tür. Der Geschirrspüler hält automatisch an. Räumen Sie das Geschirr ein, schließen Sie die Tür. Nach kurzer Zeit setzt der Geschirrspüler das Programm fort.

1) *Sie sollten kein weiteres Geschirr in die Maschine laden, nachdem sich der Deckel des Spülmitteldosierers geöffnet hat.*

Stromausfall

Wenn der Geschirrspüler durch einen Stromausfall ausgeschaltet wird, während ein Geschirrspülprogramm ausgeführt wird, läuft das Programm weiter, sobald die Stromversorgung wiederkehrt. Fällt die Stromversorgung während des Trocknens aus, wird das Programm unterbrochen.

Wenn Sie die Tür während des Trocknens länger als 2 Minuten öffnen, wird das Programm unterbrochen.

Nach Programmende

Das Programmende wird durch ein kurzes Summersignal angezeigt. Das Kapitel *Einstellungen* beschreibt, wie diese Funktion geändert wird.

Sobald die Tür geöffnet wird und das Programm beendet ist, erscheint die Angabe „End“ auf dem Display.

Der Geschirrspüler schaltet sich nach Programmende automatisch ab. Schließen Sie den Wasserhahn nach jedem Gebrauch (falls Ihre Versicherung dies verlangt).

Bestes Trockenergebnis

- Beladen Sie den Geschirrspüler vollständig.
- Geschirr mit Hohlräumen, z. B. Tassen, anwinkeln, damit das Wasser abläuft. Dies ist auch bei Geschirr aus Kunststoff wichtig.
- Füllen Sie Klarspülmittel nach oder erhöhen Sie die Klarspülmitteldosierung.
- Aktivieren Sie die Option TotalDry.
- Vor dem Entladen des Geschirrspülers das Geschirr abkühlen lassen.

Entladen des Geschirrspülers

Heißes Porzellan ist empfindlicher. Das Geschirr im Geschirrspüler vor dem Entladen abkühlen lassen.

Den unteren Korb zuerst entladen, um zu vermeiden, dass Wasser vom oberen Korb auf das Geschirr im unteren Korb tropft.

Programm-Tabelle

Programme	Geschirrspülmittel (ml)	Auswahl	Anzahl der Vorspülgänge	Hauptspülgang	Anzahl der Spülgänge	Klarspülen	Verbrauchswerte [1]		
							Spüldauer (ca. Std.:Min.)	Energieverbrauch (ca. kWh)	Wasserverbrauch (Liter)
Auto 45-65°	25	3)	1-2	45-65 °C	2-3	60 °C	2:10-3:10	0,9-1,4	11,5-19,0
eco Eco 55° [2]	25	3)		55 °C	2	37 °C	4:05	0,55	9,6
1h 1h 65°	25	3)		65 °C	3	65 °C	1:00	1,1	15,0
Intensiv 70°	25		2	70 °C	2	70 °C	2:50	1,6	16,0
Glas 40°	20			40 °C	2	50 °C	1:40	0,7	10,0
Hygiene 70°	25			70 °C	2	70 °C	1:05	1,3	11,0
Nacht 55°	25		1	55 °C	2	65 °C	5:35	1,4	14,0
20' Schnell 35°	10	3)		35 °C	2	30 °C	0:20	0,3	10,0

1) *Die Verbrauchswerte schwanken je nach Temperatur des Leitungswasser, Zimmertemperatur, Beladungsmenge, der getroffenen Auswahl usw. Die Werte für das Eco 55°-Programm sind exakt, die übrigen lediglich Richtwerte.*
Der in den Geschirrspüler eingebaute Wasserenthärter wird zur Gewährleistung der Funktion regelmäßig regeneriert.Durch die Regenerierung wird das Geschirrspülprogramm verlängert und der Verbrauch von Energie und Wasser erhöht. Wie oft der Wasserenthärter des Geschirrspülers regeneriert wird, hängt von der gewählten Einstellung ab.

2) *Dieses Programm ist zur Reinigung von normal verschmutztem Geschirr geeignet und hinsichtlich des Gesamtenergie- und Wasserverbrauchs das effektivste Programm. Mit diesem Programm wird die Einhaltung der EU-Richtlinie für Ökodesign überprüft.*

3) *TotalDry*

Einstellungen

1. Öffnen Sie die Tür und drücken Sie auf ⏻.
2. Um das Einstellungsmenü des Geschirrspülers aufzurufen, drücken Sie die Schaltfläche ✲ und halten sie ⏲ Sekunden lang gedrückt, bis die Angabe SEt auf dem Display angezeigt wird.
3. Drücken Sie auf ⏲, um das Einstellungsmenü zu durchlaufen.
4. Drücken Sie auf ✲, um die Alternativen zu durchlaufen.
5. Bestätigen Sie die gewählten Einstellungen durch Drücken von ⏲.
6. Um das Menü zu verlassen, tippen Sie es durch oder drücken auf ⏻.

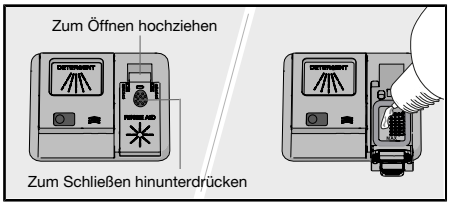
Einstellungen	Alternativen	
Signaltöne	2:00 - 2:03 (2:00 Aus)	Ein Hinweiston bestätigt, dass das Bedienfeld gedrückt wurde. Ein Hinweiston zeigt das Ende des Spülprogramms an. *Fehlermeldungen werden immer mit einem lauten Summton kommuniziert.*
Klarspüler	3:00 - 3:05 (3:00 Aus)	Einstellung für die Klarspülerdosierung. Der Spender für den Klarspüler kann zwischen 3:00 (Aus) und 3:05 (Hohe Dosierung) eingestellt werden. Erhöhen Sie die Dosierung für den Klarspüler: • Wenn Wasserflecken auf dem Geschirr sind. Reduzieren Sie die Dosierung für den Klarspüler: • Wenn ein klebriger weiß-blauer Film auf dem Geschirr ist. • Wenn Streifen auf dem Geschirr sind. • Schaumbildung. Wenn Sie sehr weiches Wasser haben, können Sie den Klarspüler im Verhältnis 50:50 mit Wasser verdünnen. *Werkseitig vorgewählt: 3:04*
Wasserhärte	4:00 - 4:09 (4:00 Aus)	Dosierung des Wasserenthärters. Wählen Sie die Einstellung abhängig von der Wasserhärte. Die richtige Einstellung ist wichtig! Siehe *1Wasserhärte* in Kapitel *Vor der Inbetriebnahme des Geschirrspülers*. Für eine Wasserversorgung mit einer Härte von über 5 °dH (9 °fH / 6 °eH / 0,9 mmol/l) mit Salz füllen.

Einstellungen	Alternativen	
		Für einen Wasserzulauf mit einem Härtegrad unter 6°dH (10°fH / 7°eH / 1,0 mmol/l) wählen Sie 4:00. Der Wasserenthärter ist deaktiviert und es muss kein Salz eingefüllt werden. Werkseitig vorgewählt: 4:04
TAB (All-in-One-Geschirrspülmittel)	5:00 (Aus) 5:01 (Ein)	Aktivieren Sie diese Einstellung, wenn Sie ein All-in-One-Geschirrspülmittel verwenden, das Klarspüler enthält. Diese Einstellung verringert die Klarspülmitteldosierung und beeinflusst, wie oft der integrierte Enthärter des Geschirrspülers regeneriert wird. *Werkseitig vorgewählt: 5:00*
Fehler auslesen	**F--**	Alle Fehlermeldungen. *Wenn Sie sich an den Kundendienst wenden, werden Sie möglicherweise um die letzten Fehlermeldungen gebeten.*
Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen	**rSt**	Setzt alle Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurück. Wählen Sie rSt und bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken auf ▷|▫.
Verlassen	**End**	Um das Einstellungsmenü des Geschirrspülers zu verlassen, wählen Sie End und drücken Sie ⁾◷. (Das Menü schließt sich nach drei Sekunden automatisch.)

Reinigung und Pflege

Klarspüler nachfüllen

Wenn der Klarspüler nachgefüllt werden muss, leuchtet das obige Symbol auf dem Display auf.

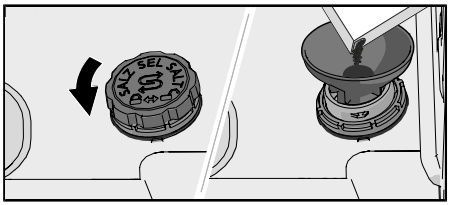


1. Öffnen Sie den Deckel des Klarspülerfachs.
2. Füllen Sie den Klarspüler vorsichtig bis zur Markierung **MAX** ein.
3. Entfernen Sie sämtliche Klarspüler-Spritzer neben dem Fach.
4. Verschließen Sie den Deckel sorgfältig.

Nach dem Auffüllen erlischt das Symbol eventuell nicht sofort.

Salz einfüllen

Wenn das Salz nachgefüllt werden muss, leuchtet das obige Symbol auf dem Display auf.



1. Drehen Sie den Deckel des Salzbehälters gegen den Uhrzeigersinn, um ihn abzunehmen.
2. Setzen Sie den Trichter aus dem Lieferumfang des Geschirrspülers in die Einfüllöffnung des Salzbehälters (Wasser ist nur beim ersten Mal erforderlich).
3. Füllen Sie eine ausreichende Menge Salz in den Salzbehälter ein (max. 750 Gramm). Verwenden Sie dazu Spezialsalz für Geschirrspüler.
4. Entfernen Sie überschüssiges Salz, damit der Deckel fest aufgeschraubt werden kann.

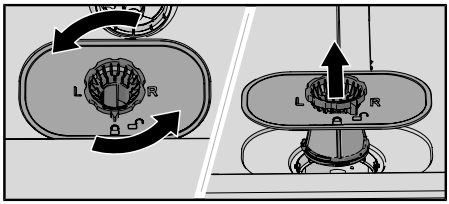
Nach dem Auffüllen erlischt das Symbol eventuell nicht sofort.

WARNUNG!
Um Rostflecke zu vermeiden, muss ein Geschirrspülprogramm sofort nach der Zugabe von Salz gestartet werden.

Füllen Sie unter keinen Umständen Geschirrspülmittel in den Salzbehälter. Dadurch wird der Wasserenthärter zerstört!

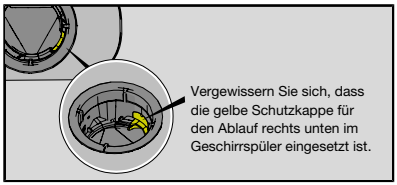
Filterreinigung

Der Grobfilter sammelt große Speisereste auf, die nicht durch die Ablaufpumpe passen. Entleeren Sie den Filter bei Bedarf. Er sollte regelmäßig gereinigt werden, wobei die Abstände davon abhängen, wie häufig der Geschirrspüler genutzt wird.



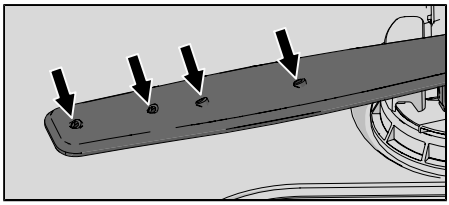
1. Drehen Sie den Arretierring gegen den Uhrzeigersinn und heben Sie den Filter gerade nach oben heraus.
2. Entleeren und reinigen Sie den Filter.
3. Setzen Sie den Filter wieder ein und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag. Stellen Sie sicher, dass die Kanten gut abdichten.

HINWEIS!
Ein nicht korrekt eingesetzter Filter kann das Spülergebnis beeinträchtigen. Hinweis: Der Geschirrspüler darf nicht ohne eingesetzten Filter verwendet werden!



Sprüharme reinigen

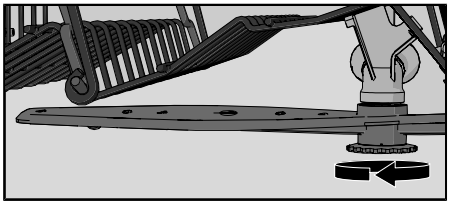
Löcher und Lager können gelegentlich verstopfen. Entfernen Sie Schmutz u. Ä. mit einem spitzen Gegenstand. Die Sprüharme haben auch auf der Unterseite Löcher.



Zur einfacheren Reinigung können Sie die Sprüharme entfernen. Vergessen Sie aber nicht, sie nach der Reinigung wieder ordnungsgemäß anzubringen.

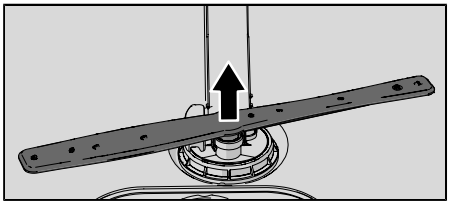
Oberer Sprüharm

- Ziehen Sie den oberen Korb heraus.
- Schrauben Sie die Sprüharmlager entgegen dem Uhrzeigersinn ab, um den Sprüharm aus dem oberen Korb zu nehmen.



Unterer Sprüharm

- Ziehen Sie den unteren Sprüharm gerade nach oben, um ihn herauszunehmen.



Äußerliche Reinigung des Geschirrspülers

Tür und Türdichtung

Öffnen Sie die Tür. Reinigen Sie die Türseiten und die Türdichtung regelmäßig mit einem leicht angefeuchteten Tuch. Reinigen Sie die Türdichtung an der vorderen Unterkante des Geschirrspülers mit einer Spülbürste.

Bedienfeld

Halten Sie das Bedienfeld stets sauber. Wischen Sie es bei Bedarf mit einem trockenen oder leicht angefeuchteten Tuch ab. Verwenden Sie auf keinen Fall Reinigungsmittel, da diese die Oberfläche zerkratzen können.

CLn - Rufen Sie das Programm Selbstreinigung auf

Geschirrspülerinnenraum

Der Geschirrspülerinnenraum besteht aus Edelstahl und wird (bei regelmäßigem Betrieb) durch die normale Benutzung sauber gehalten.

Wenn Sie sehr hartes Wasser haben, können sich Kalkablagerungen im Geschirrspüler bilden. Sollte es hierzu kommen, starten Sie das Programm Selbstreinigung mit zwei Teelöffeln Zitronensäure im Geschirrspülmittelfach (Maschine ohne Inhalt laufen lassen). Spezialreiniger für Geschirrspüler sind im Handel erhältlich.

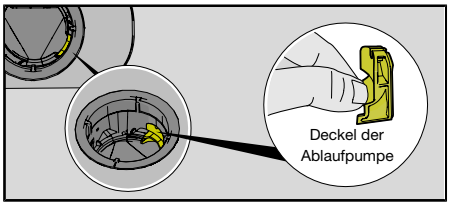
Blockaden entfernen

Fremdkörper aus der Ablaufpumpe entfernen

Falls nach dem Programmende noch Wasser im Geschirrspüler steht, ist eventuell die Ablaufpumpe blockiert. In diesem Fall wird die Fehlermeldung Fehler Wasserablauf oder Fehler Ablaufpumpe angezeigt.

1. Schalten Sie das Gerät mit ⏻ aus und ziehen Sie den Stecker aus der Wandsteckdose.
2. Entfernen Sie den Grobfilter und den Feinfilter.
3. Das Wasser aus dem Geschirrspülerinneren entfernen.

4. Um die Ablaufpumpe zu inspizieren, müssen Sie die gelbe Schutzkappe für den Ablauf rechts unten im Geschirrspüler entfernen. (Verwenden Sie bei Bedarf eine Zange.)
5. Drehen Sie mit der Hand am Pumpenrad, das sich hinter dem Deckel der Ablaufpumpe befindet. Entfernen Sie gewissenhaft alle scharfkantigen Gegenstände, wie z. B. Glas.
6. Den Deckel der Ablaufpumpe zusammen mit dem Fein- und Grobfilter wieder einsetzen.
7. Schließen Sie den Netzstecker wieder an.

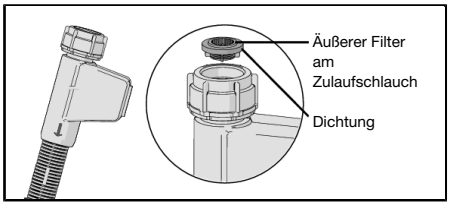


HINWEIS!
Vergessen Sie nicht, den Deckel der Ablaufpumpe wieder einzusetzen.

Fremdkörper aus dem Zulaufschlauch entfernen

Wenn das zulaufende Wasser kleine Partikel enthält, kann der äußere Filter am Zulaufschlauch verstopfen: In diesem Fall wird die Fehlermeldung Fehler Wasserzulauf angezeigt.

1. Schalten Sie das Gerät mit ⏻ aus und ziehen Sie den Stecker aus der Wandsteckdose.
2. Den Wasserhahn zudrehen.
3. Den Zulaufschlauch abschrauben.
4. Den äußeren Filter vorsichtig vom Zulaufschlauch entfernen und reinigen.
5. Den Filter wieder einsetzen und kontrollieren, dass die Dichtung korrekt angebracht ist.
6. Den Zulaufschlauch fest anschrauben.
7. Die Maschine an die Steckdose anschließen und den Wasserhahn öffnen, um den Druckaufbau zu ermöglichen. Kontrollieren Sie, dass alle Verbindungen dicht sind.



Transport/Lagerung im Winter

Lagern Sie den Geschirrspüler bei Temperaturen über dem Gefrierpunkt. Vermeiden Sie lange Transportwege bei sehr kaltem Wetter. Transportieren Sie den Geschirrspüler aufrecht oder auf der Rückseite liegend.

Bevor Sie einen gebrauchten Geschirrspüler transportieren oder für längere Zeit außer Betrieb nehmen, müssen Sie zuerst das Wasser aus der Maschine ablassen.

Problemlösung

Fehlermeldungen		Maßnahme
F10	Überfluss Wasser	Fremdkörper aus der Ablaufpumpe entfernen. Siehe hierzu Kapitel *Reinigung und Pflege*. Kontaktieren Sie den Kundendienst, wenn das Problem weiterhin besteht.
F11	Fehler Wasserablauf	Siehe „Im Geschirrspüler bleibt Wasser“ unter „Problem“ in der folgenden Tabelle. Kontaktieren Sie den Kundendienst, wenn das Problem weiterhin besteht.
F12	Fehler Wasserzulauf	Überprüfen Sie, ob der Wasserhahn aufgedreht ist. Stellen Sie sicher, dass der äußere Filter am Zulaufschlauch nicht verstopft ist. Siehe *Fremdkörper aus dem Zulaufschlauch entfernen* im Kapitel *Reinigung und Pflege*. Kontaktieren Sie den Kundendienst, wenn das Problem weiterhin besteht.
F40	Leck Zulaufventil	Drehen Sie den Wasserhahn zu und kontaktieren Sie den Kundendienst.
F41	Fehler Heizung 1	Drehen Sie den Wasserhahn zu. Ziehen Sie den Stecker aus der Wandsteckdose und kontaktieren Sie den Kundendienst.
F45	Fehler Schieber	Kontaktieren Sie den Kundendienst.
F52	Fehler Wasserstand	Reinigen Sie den Grob- und den Feinfilter. Kontrollieren Sie den äußeren Filter und den Zulaufschlauch auf Verstopfung. Kontaktieren Sie den Kundendienst, wenn das Problem weiterhin besteht.
F54	Überfluss Wasser	Drehen Sie den Wasserhahn zu und kontaktieren Sie den Kundendienst. Vermeiden Sie Wasserleckagen im Aufstellungsraum des Geschirrspülers. Ziehen Sie deshalb nicht den Stecker aus der Wandsteckdose, bevor Sie den Wasserhahn der Zulaufleitung zugedreht haben!
F56	Fehler Umwälzpumpe	Kontaktieren Sie den Kundendienst.
F67	Fehler Wasserzulauf	Überprüfen Sie, ob der Wasserhahn aufgedreht ist. Stellen Sie sicher, dass der äußere Filter am Zulaufschlauch nicht verstopft ist. Siehe *Fremdkörper aus dem Zulaufschlauch entfernen* im Kapitel *Reinigung und Pflege*. Kontaktieren Sie den Kundendienst, wenn das Problem weiterhin besteht.
F68	Fehler Ablaufpumpe	Siehe „Im Geschirrspüler bleibt Wasser“ unter „Problem“ in der folgenden Tabelle. Kontaktieren Sie den Kundendienst, wenn das Problem weiterhin besteht.

Drücken Sie auf eine beliebige Taste, um die Fehlermeldung zu löschen.

Problem	Mögliche Ursachen	Maßnahme
Das Bedienfeld reagiert nicht auf Antippen.	Sie haben zu früh nach dem Öffnen der Tür auf das Bedienfeld gedrückt.	Warten Sie einen Moment und versuchen Sie es erneut.
	Die Tür ist geschlossen.	Öffnen Sie die Tür. Das Bedienfeld ist nur bei geöffneter Tür aktiviert.

Problem	Mögliche Ursachen	Maßnahme
	Schmutz auf dem Bedienfeld.	Reinigen Sie sie mit einem trockenen oder leicht angefeuchteten Tuch.
	Das Bedienfeld muss kalibriert werden.	Den Wasserhahn zudrehen. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und warten Sie für 60 Sekunden. Schließen Sie das Gerät dann wieder an die Steckdose an und schalten Sie den Wasserhahn ein.
Die Tür lässt sich nicht schließen.	Die Körbe sind nicht richtig eingesetzt.	Überprüfen Sie, ob die Körbe richtig waagerecht eingesetzt wurden.
		Überprüfen Sie, ob die Teller die Körbe blockieren, so dass sie nicht in die richtige Position geschoben werden können.
	Die Türverriegelung rastet nicht ein und verriegelt nicht.	Überprüfen Sie die Türverriegelung. Wenn sie nicht einrastet und verriegelt, öffnen Sie die Tür. Drücken Sie die Schaltfläche TotalDry und halten Sie sie gedrückt, bis das Display mit der Rückwärtszählung beginnt. Warten Sie, bis die Rückwärtszählung zu Ende gelaufen ist (60 Sekunden). Schließen Sie die Tür. Prüfen Sie, ob die Türverriegelung einrastet und verriegelt.
Der Geschirrspüler startet nicht.	▷|▫ wurde nicht gedrückt.	Drücken Sie auf ▷|▫. Das Display startet die Rückwärtszählung.
	Die Tür ist nicht richtig geschlossen.	Überprüfen Sie dies.
	Sie haben den Geschirrspüler während eines Programms geöffnet, um weiteres Geschirr einzuräumen.	Schließen Sie die Tür und warten Sie ab. Nach kurzer Zeit setzt der Geschirrspüler das Programm fort.
	Die Türverriegelung ist nicht eingerastet und hat sich nicht verriegelt.	Überprüfen Sie die Türverriegelung. Wenn sie nicht einrastet und verriegelt, öffnen Sie die Tür.

Problem	Mögliche Ursachen	Maßnahme
		Drücken Sie die Schaltfläche TotalDry und halten Sie sie gedrückt, bis das Display mit der Rückwärtszählung beginnt. Warten Sie, bis die Rückwärtszählung zu Ende gelaufen ist (60 Sekunden). Schließen Sie die Tür. Prüfen Sie, ob die Türverriegelung einrastet und verriegelt.
	Prüfen Sie, ob die Option Startzeitvorwahl gewählt wurde.	Drücken und halten Sie drei Sekunden lang, wenn Sie die Auswahl Startzeitvorwahl löschen möchten.
	Das Netzkabel ist nicht angeschlossen.	Überprüfen Sie dies.
	Eine Sicherung/ein Unterbrechungsschalter wurde beschädigt.	Überprüfen Sie dies.
Das Geschirr ist nicht sauber.	Die Sprüharme drehen sich nicht.	Überprüfen Sie, ob die Sprüharme durch das Geschirr blockiert werden.
	Sprüharmöffnungen oder -lager verstopft.	Reinigen Sie die Sprüharme. Siehe Kapitel *Reinigung und Pflege*.
	Ungeeignetes Geschirrspülprogramm.	Wählen Sie ein Programm mit einer hohen Temperatur, um Fett von stark verschmutztem Geschirr zu lösen, wie Intensiv 70°.
	Falsche Geschirrspülmittel-Dosierung.	Dosieren Sie je nach Wasserhärte. Wenn Sie erheblich zu viel oder zu wenig Geschirrspülmittel verwenden, kann das zu schlechteren Spülergebnissen führen.
	Altes Geschirrspülmittel. Geschirrspülmittel kann verderben.	Vermeiden Sie Großpackungen.
	Das Geschirr wurde falsch eingeladen.	Verdecken Sie Porzellan nicht mit großen Schüsseln oder Ähnlichem. Vermeiden Sie es, sehr große Gläser in die Ecken des Korbs zu stellen. Siehe Kapitel *Beladen des Geschirrspülers*.
	Gläser und Tassen sind während des Spülprogramms umgekippt.	Räumen Sie das Geschirr so ein, dass es stabil platziert ist.

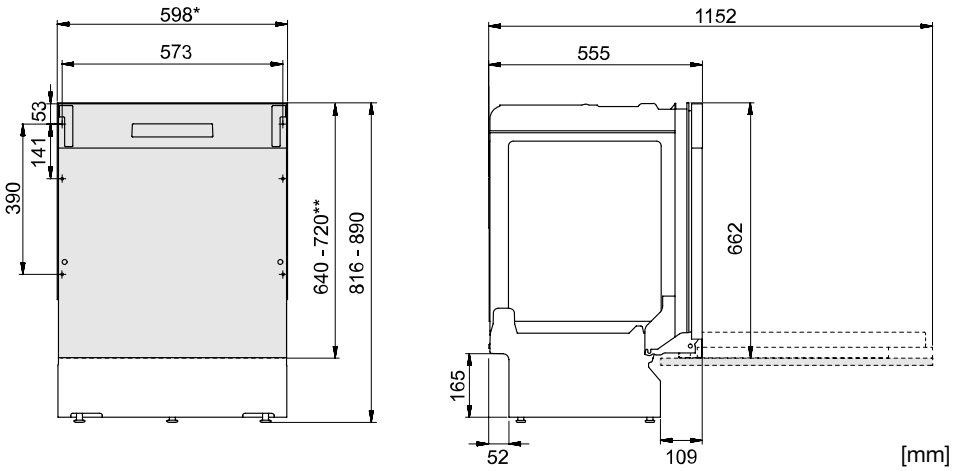
Problem	Mögliche Ursachen	Maßnahme
	Die Filter sind blockiert.	Reinigen Sie den Grob- und den Feinfilter.
	Die Filter sind nicht korrekt eingesetzt.	Prüfen Sie, ob die Filter korrekt eingebaut sind. Siehe hierzu Kapitel *Reinigung und Pflege*.
	Der Deckel der Ablaufpumpe fehlt.	Vergewissern Sie sich, dass die gelbe Schutzkappe für den Ablauf rechts unten im Geschirrspüler eingesetzt ist. Siehe Kapitel *Reinigung und Pflege*.
Flecken auf Edelstahl oder Silber.	Einige Lebensmittel, wie Senf, Mayonnaise, Zitrone, Essig, Salz und Dressings können Flecken auf Edelstahl verursachen, wenn sie zu lange einwirken.	Spülen Sie derartige Speisereste immer ab, wenn Sie den Geschirrspüler nicht sofort starten möchten. Sie können das Programm 1h 65° mit der Option Kurzprogramm verwenden.
	Edelstahl kann Flecken auf Silber verursachen, wenn die Materialien beim Geschirrspülen miteinander in Kontakt kommen. Auch Aluminium kann Flecken auf dem Geschirr verursachen.	Um Flecken und Anlaufen zu vermeiden, Geschirr aus verschiedenen Metallen wie Silber, Edelstahl und Aluminium trennen.
Flecken oder Film auf dem Geschirr.	Falsche Einstellung für die Klarspüler-Dosierung.	Siehe Kapitel *Einstellungen*.
	Die Einstellung TAB ist aktiviert, und es wird ein All-in-One-Geschirrspülmittel mit unzureichender Trockenwirkung verwendet.	Wechseln Sie das All-in-One-Geschirrspülmittel oder deaktivieren Sie die Einstellung TAB und geben Sie Salz und separaten Klarspüler zu. Siehe Klarspüler in Kapitel *Einstellungen*.
	Der Salzbehälter ist leer.	Füllen Sie Salz nach. Siehe Kapitel *Vor der Inbetriebnahme des Geschirrspülers*.
	Falsche Einstellung des Wasserenthärters.	Siehe Wasserhärte in Kapitel *Einstellungen*.
	Es ist nicht genug Salz im Wasserenthärter.	Prüfen Sie, ob der Deckel des Salzbehälters vorschriftsgemäß festgezogen ist. Kontaktieren Sie den Kundendienst.
	Zu hohe Temperatur und/oder zu viel Geschirrspülmittel können Kristall verätzen. Dies kann leider nicht wieder ausgebessert, jedoch vermieden werden.	Spülen Sie Kristall bei niedriger Temperatur und mit einer kleinen Menge Geschirrspülmittel. Wenden Sie sich an den Hersteller des Geschirrspülmittels.

Problem	Mögliche Ursachen	Maßnahme
Das Geschirr hat einen klebrigen weiß-blauen Film.	Die Dosierung für den Klarspüler ist zu hoch.	Verringern Sie die Menge. Siehe Kapitel *Einstellungen*. Wenn Sie sehr weiches Wasser haben, können Sie den Klarspüler im Verhältnis 50:50 mit Wasser verdünnen.
Nach dem Spülen sind noch Flecken vorhanden.	Lippenstift- und Tee-/Kaffeeflecken können schwer zu entfernen sein.	Verwenden Sie ein Geschirrspülmittel mit bleichender Wirkung.
Geschirrspülmittelrückstände im Geschirrspülmittelfach nach dem Spülen.	Das Geschirrspülmittelfach war bei Zugabe des Geschirrspülmittels feucht.	Das Geschirrspülmittelfach muss bei Zugabe des Geschirrspülmittels trocken sein.
	Das Geschirrspülmittelfach ist verstopft.	Kontrollieren Sie, ob eventuell Geschirrteile das Öffnen des Spülmittelfachs blockieren.
Klapperndes Geräusch während des Spülvorgangs.	Das Geschirr ist nicht richtig eingeladen oder die Sprüharme drehen sich nicht.	Überprüfen Sie, ob das Geschirr sicher eingeladen wurde. Bewegen Sie die Sprüharme, um sicherzustellen, dass sie sich drehen können.
Im Geschirrspüler bleibt Wasser.	Die Filter sind blockiert.	Reinigen Sie den Grob- und den Feinfilter.
	Die Filter sind nicht korrekt eingesetzt.	Prüfen Sie, ob die Filter korrekt eingebaut sind. Siehe hierzu Kapitel *Reinigung und Pflege*.
	Ablagerungen in der Ablaufpumpe.	Reinigen Sie die Ablaufpumpe. Siehe Kapitel *Reinigung und Pflege*.
	Der Deckel der Ablaufpumpe fehlt.	Vergewissern Sie sich, dass die gelbe Schutzkappe für den Ablauf rechts unten im Geschirrspüler eingesetzt ist. Siehe Kapitel *Reinigung und Pflege*.
	Knick im Ablaufschlauch.	Überprüfen Sie, ob der Schlauch frei von Knicken oder scharfen Biegungen ist.
	Der Ablaufschlauch ist blockiert.	Trennen Sie den Ablaufschlauch vom Wasserablauf des Waschbeckens. Überprüfen Sie, ob sich Schmutz festgesetzt hat sowie dass die Verbindung einen Innendurchmesser von mindestens 14 mm aufweist.
Schlechter Geruch im Geschirrspüler.	Schmutz an den Dichtungen und in den Ecken.	Reinigen Sie sie mit einer Spülbürste und einem schaumarmen Reinigungsmittel.

Problem	Mögliche Ursachen	Maßnahme
	Programme mit niedriger Temperatur liefen über einen längeren Zeitraum.	Lassen Sie ein- oder zweimal monatlich ein Programm mit höherer Temperatur laufen. Oder aktivieren Sie ein Selbstreinigungsprogramm. Siehe Selbstreinigung im Kapitel *Verwendung des Geschirrspülers*.
Fettablagerungen im Geschirrspüler.	Programme mit niedriger Temperatur liefen über einen längeren Zeitraum.	Wählen Sie ein Programm mit hoher Temperatur, um Fett von stark verschmutztem Geschirr zu lösen, z. B. Intensiv 70°. Oder aktivieren Sie ein Selbstreinigungsprogramm. Siehe Selbstreinigung im Kapitel *Verwendung des Geschirrspülers*.
Das Geschirr ist nicht richtig trocken.	Die Option TotalDry ist nicht aktiviert.	Aktivieren Sie die Option TotalDry.
	Der Geschirrspüler ist nicht vollständig beladen.	Beladen Sie den Geschirrspüler vollständig.
	Der Klarspüler muss nachgefüllt werden oder die Dosierung ist zu niedrig.	Füllen Sie Klarspülmittel nach oder erhöhen Sie die Klarspülmitteldosierung.
	Die Einstellung TAB ist aktiviert, und es wird ein All-in-One-Geschirrspülmittel mit unzureichender Trockenwirkung verwendet.	Wechseln Sie das All-in-One-Geschirrspülmittel oder deaktivieren Sie die Einstellung TAB und geben Sie Salz und separaten Klarspüler zu. Siehe Klarspüler in Kapitel *Einstellungen*.

Installation

Es ist wichtig, dass Sie die untenstehenden Anweisungen und Hinweise vollständig durchlesen und befolgen. Führen Sie die Installation und den Anschluss gemäß den einzelnen Installationsanweisungen durch.



*Entfernen Sie die Kunststoffbänder, wenn der Zurückstand 596 - 598 mm beträgt. Achtung! Die Kanten können scharf sein. Tragen Sie Schutzhandschuhe!

**Höhe der Türfront.

Nennmaße. Die tatsächlichen Abmessungen können abweichen.

Sicherheitshinweise

- Die Installation von Elektro-, Wasser und Ablaufanschlüssen darf nur von qualifiziertem Fachpersonal vorgenommen werden.
- Halten Sie sich stets an die geltenden Vorschriften für Wasser, Ablauf und Elektrizität.
- Seien Sie vorsichtig bei der Installation! Verwenden Sie Schutzhandschuhe! Arbeiten Sie mindestens zu zweit!
- Stellen Sie zum Schutz eine Auffangwanne auf den Boden unter den Geschirrspüler, um Schäden durch mögliche Wasserlecks zu vermeiden.
- Bevor Sie den Geschirrspüler festschrauben, führen Sie einen Testlauf mit dem Programm 1h 65° und der Option Kurzprogramm durch.Stellen Sie sicher, dass Wasser in den Geschirrspüler einströmt und auch wieder abläuft. Überprüfen Sie außerdem die Anschlüsse auf mögliche Undichtigkeiten.

⚠ **WARNUNG!**

Drehen Sie die Wasserversorgung ab, wenn Sie den Geschirrspüler installieren!

Während der Installationsarbeiten muss der Netzstecker gezogen oder die Stromversorgung der Steckdose abgeschaltet sein!

Aufstellung

- Die Maße von Einbaunische und Anschlüssen sind in den separaten Installationsanweisungen angegeben. Stellen Sie sicher, dass alle Maße stimmen, bevor Sie mit dem Einbau beginnen. Hinweis! Die Höhe der Türfront kann für die Anbringung spezieller Vorrichtungen geändert werden.
- Stellen Sie sicher, dass der Geschirrspüler auf einem festen Untergrund aufgestellt wird. Stellen Sie die justierbaren Standfüße so ein, dass der Geschirrspüler eben steht.
- Bei Einbaugeschirrspülern müssen die umgebenden Möbel gegenüber Kondenswasser vom Geschirrspüler beständig sein.
- Bringen Sie die Schutzfolie unter der Arbeitsplatte und an den Kanten an. Die Schutzfolie dient dazu, die Arbeitsplatte vor Feuchtigkeit zu schützen. (Die Schutzfolie ist im beiliegenden Kunststoffbeutel enthalten.)
- Kontrollieren, dass der Geschirrspüler so installiert ist, dass sich die Tür unbehindert öffnet, ansonsten kann die Funktion der Türverriegelung gestört werden.
- Hinweis: Nach dem Montieren einer Türfront müssen die Türfedern evtl. justiert werden.Justieren Sie die Türfedern rechts und links so, dass die Tür genau ausgewogen ist.

Wasserablauf

Dieser Geschirrspüler ist für den Einbau in eine erhöhte Vertiefung geeignet (um eine ergonomische Arbeitshöhe zu erreichen). Das bedeutet, dass der Geschirrspüler so aufgestellt werden kann, dass der Ablaufschlauch tiefer als der Boden des Geschirrspülers verläuft, indem er beispielsweise direkt in einen Bodenablauf geleitet wird.

Der Ablaufschlauch kann auch mit einem Anschlussnippel in der Wasserleitung des Ablaufes verbunden werden. Der Anschlussnippel muss einen Innendurchmesser von mindestens 14 mm haben.

Der Ablaufschlauch kann um maximal 3 m verlängert werden (die Gesamtlänge darf 4,5 m nicht überschreiten). Alle Verbindungen und Anschlussrohre müssen einen Innendurchmesser von mindestens 14 mm haben.

Kein Teil des Ablaufschlauchs darf mehr als 950 mm über dem Boden des Geschirrspülers liegen.

Befestigen Sie den Ablaufschlauch mit einer Schlauchschelle. Stellen Sie sicher, dass der Ablaufschlauch keine Knicke hat.

Wasseranschluss

Verwenden Sie nur den Zulaufschlauch, der mit dem Geschirrspüler geliefert wurde. Verwenden Sie keine alten Schläuche oder andere Ersatzschläuche.

Am Zulaufrohr muss sich ein Verschlusshahn befinden. Der Wasserhahn muss leicht zugänglich sein, damit das Wasser abgedreht werden kann, wenn der Geschirrspüler bewegt werden muss.

Nach Abschluss der Installation den Wasserhahn öffnen, um den Druckaufbau zu ermöglichen. Kontrollieren Sie, dass alle Verbindungen dicht sind.

Kaltwasseranschluss

Schließen Sie den Geschirrspüler an den Kaltwasserzulauf an, wenn das Gebäude mit Öl, Strom oder Gas beheizt wird.

Warmwasseranschluss

Schließen Sie den Geschirrspüler an den Warmwasserzulauf (max. 70 °C) an, wenn das Gebäude aus energieeffizienten Quellen wie Fernwärme, Solarenergie oder geothermischer Energie beheizt wird. Mit einem Warmwasseranschluss verringert sich der Energieverbrauch des Geschirrspülers.

HINWEIS!
Achten Sie darauf, dass die zulässige Wasserzulauftemperatur nicht überschritten wird. Einige für Kochgeschirr verwendete Materialien halten keiner großen Hitze stand. Siehe *Zerbrechliches Geschirr* im Kapitel *Beladen des Geschirrspülers*.

Stromanschluss

Informationen zum Stromanschluss finden Sie auf dem Seriennummernschild. Diese Angaben müssen zu der Stromversorgung passen.

Der Geschirrspüler muss an eine geerdete Steckdose angeschlossen werden.

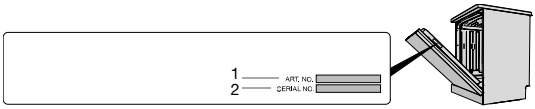
Die elektrische Steckdose muss außerhalb des Einbaubereichs montiert sein, damit sie nach der Installation des Geschirrspülers leicht zugänglich ist. Verwenden Sie kein Verlängerungskabel!

Service

Lesen Sie das Kapitel *Problemlösung*, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden. Können Sie das Problem nicht selbst lösen, dann wenden Sie sich für professionelle Hilfe bitte an den Kundendienst in Ihrer Nähe. Siehe **www.gorenje.com**.Auf unserer Website finden Sie auch Informationen über die Verfügbarkeit von Ersatzteilen und darüber, was Sie selbst reparieren können.

Bitte geben Sie bei jedem Kontakt die Daten des Typenschilds an. Geben Sie auch die Artikelnummer (1) und die Seriennummer (2) an.

Bitte bedenken Sie jedoch, dass durch Reparaturen, die nicht von einem Fachmann ausgeführt werden, die Sicherheit des Benutzers gefährdet werden kann und möglicherweise die Garantie erlischt.



Anzahl Programmzyklen

Halten Sie ⟳ und ⁾⏲ über die Dauer von 3 Sekunden gedrückt, damit Anzahl Programmzyklen auf dem Display erscheint.

(Wenn der Geschirrspüler mehr als 999 Zyklen gelaufen ist, wird die Anzahl in Tausend angezeigt, gefolgt von der Anzahl Zyklen bis zu 999. Beispiel: 1234 Zyklen wird angezeigt als 001 gefolgt von einer 234.)

Technische Daten und Energieklassen-Aufkleber

Technische Daten

Höhe:	816-890 mm
Breite:	598 mm
Tiefe:	555 mm
Gewicht:	30 kg [1)]
Anzahl der Standard-Maßgedecke:	16 [2)]
Wasserdruck:	0,03-1,0 MPa
Stromanschluss:	Siehe Typenschild
Anschlusswerte:	Siehe Typenschild

1) *Das Gewicht kann aufgrund unterschiedlicher Spezifikationen variieren.*

2) *Gemäß der Norm EN 60436.*

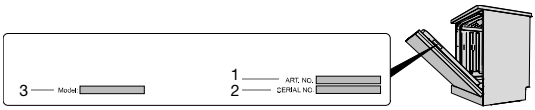
Informationen für Verbraucher

Informationen zu Ihrem Gerät finden Sie unter www.gorenje.com. Informationen können Sie auch der Europäische Produktdatenbank für Energieverbrauchskennzeichnung (EPREL) entnehmen. Scannen Sie den QR-Code auf dem mit dem Geschirrspüler gelieferten Energieetikett (oder gehen Sie zu https://eprel.ec.europa.eu und suchen Sie nach dem Modellnamen).

Informationen für das Testinstitut

Informationen zu Ihrem Produkt können Sie der elektronischen Datenbank für energieverbrauchsrelevante Produkte der EU („EPREL“) entnehmen oder per E-Mail (dishwashers@appliance-development.com) anfordern.

Bitte geben Sie bei Ihrer Anfrage die Angaben auf dem Seriennummernschild an, darunter die Artikelnummer (1), die Seriennummer (2) und die Modellbezeichnung (3).



Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass dieses Gerät den einschlägigen europäischen Richtlinien und den Anforderungen der einschlägigen Normen entspricht.

Ihre Notizen

gorenje

www.gorenje.com

935130-a1

Änderungen vorbehalten.